

Ergebnisbericht zum Verfahren zur Änderung der Akkreditierung des FH- Masterstudiengangs „Management“, StgKz 0699, am Durchführungsort Hanoi, Vietnam der IMC FH Krems

Auf Antrag der IMC FH Krems vom 28.11.2017 führte die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria (AQ Austria) ein Verfahren zur Änderung der Akkreditierung des FH-Masterstudiengangs „Management“, StgKz 0699, am Durchführungsort Hanoi, Vietnam gem § 23 Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz (HS-QSG) BGBl I Nr. 74/2011 idgF und gem § 8 Fachhochschul-Studiengesetz (FHStG) BGBl. Nr. 340/1993 idgF iVm § 16 Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung (FH-AkkVO) idgF durch. Gemäß § 21 HS-QSG veröffentlicht die AQ Austria folgenden Ergebnisbericht:

1 Akkreditierungsentscheidung

Das Board der AQ Austria hat in seiner 48. Sitzung am 03.07.2018 entschieden, dem Antrag der IMC FH Krems vom 28.11.2017 auf Änderung der Akkreditierung des FH-Masterstudiengangs „Management“, StgKz 0699, am Durchführungsort Hanoi, Vietnam stattzugeben.

Die Entscheidung wurde am 13.08.2018 vom Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung genehmigt. Die Entscheidung ist seit 16.08.2018 rechtskräftig.

2 Kurzinformationen zum Akkreditierungsantrag

Informationen zur antragstellenden Einrichtung	
Antragstellende Einrichtung	IMC FH Krems Kurz: FH Krems
Standort/e der Fachhochschule	Krems a. d. Donau, Hanoi, Baku, Belgrad, Sanya, Ventspils, Hai Phong, Saigon
Informationen zum Antrag auf Akkreditierung	
Studiengangsbezeichnung	Management
Studiengangsart	FH-Masterstudiengang
ECTS-Punkte	120
Regelstudiedauer	4 Semester
Anzahl der Studienplätze je Studienjahr	1 Kohorte mit 20 bis 40 Studienplätzen
Akademischer Grad	Master of Arts in Business („MA“ bzw. „M.A.“)
Organisationsform	Berufsbegleitend (BB)
Verwendete Sprache/n	Englisch
Standort	Thuongmai University (vormals Vietnam University of Commerce), Hanoi

3 Kurzinformation zum Verfahren

Die FH Krems beantragte am 28.11.2017 die Änderung der Akkreditierung des FH-Masterstudiengangs „Management“, StgKz 0699, um diesen auch am neuen Durchführungsort Hanoi, Vietnam durchführen zu dürfen.

Mit Beschluss vom 13.02.2018 bestellte das Board der AQ Austria folgende Gutachter/innen für die Begutachtung des Antrags:

Name	Institution	Rolle in der Gutachter/innen-Gruppe
Prof. Dr. Frank Brand	Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin	Gutachter mit wissenschaftlicher Qualifikation
Frank Niedermeier, M.A.	Universität Potsdam	Experte für Qualitätsmanagement

Am 04.05.2018 fand ein Vor-Ort-Besuch der Gutachter und der Vertreterin der AQ Austria in den Räumlichkeiten der Thuongmai University in Hanoi, Vietnam statt.

Das Board der AQ Austria entschied in der 48. Sitzung am 03.07.2018 über den Antrag.

4 Antragsgegenstand

Die IMC FH Krems beantragt, den Masterstudiengang „Management“, Stkg 0699, welcher bereits für die Studienorte Krems und Hai Phong (Vietnam) akkreditiert wurde, nun auch am Standort Hanoi, in Kooperation mit der Thuongmai University durchführen zu dürfen.

Das Board beschloss, dass insbesondere die nachfolgenden Fragen von den Gutachtern im Rahmen des Verfahrens behandelt werden sollten:

- Sind die Verantwortung und die Zuständigkeiten von Stamminstitution und dem Standort Hanoi klar definiert und angemessen? Ist die Wahrnehmung der Verantwortung für die Sicherung der Qualität des Studiengangs am Standort Hanoi durch die FH Krems gesichert?
- Ist der Standort Hanoi in das Qualitätsmanagement der FH Krems angemessen einbezogen?
- Weisen die Studiengänge an den verschiedenen Standorten eine einheitliche Qualität auf? Hat eine Auseinandersetzung mit den möglicherweise vorhandenen kulturellen Unterschieden in den Lehr- und Lernformen stattgefunden und wird darauf in der Konzeption der Umsetzung des Studiengangs angemessen eingegangen?
- Verfügt das interne und externe Lehrpersonal über die für den Studiengang erforderliche wissenschaftliche und didaktische Qualifikation?
- Sind am geplanten Standort Hanoi die Organisations-, Management- und Supportstrukturen in jener Qualität gegeben wie am Standort Krems?
- Führt der Studienbetrieb an einem zusätzlichen Standort zu einem qualitätsmindernden Ressourcenabzug zu Lasten der bestehenden Standorte (Krems und Hai Phong)?

5 Begründung der Akkreditierungsentscheidung

Das Board der AQ Austria hat entschieden, dem Antrag stattzugeben. Das Board der AQ Austria stützte seine Entscheidung auf die Antragsunterlagen, das Gutachten sowie die Stellungnahme der Antragstellerin. Das Board der AQ Austria stellte fest, dass die Akkreditierungsvoraussetzungen gem § 23 HS-QSG sowie § 8 FHStG in Verbindung mit §§ 16f Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung (FH-AkkVO) erfüllt sind.

Zusammenfassung der Ergebnisse und Bewertungen des Gutachtens

Nach eingehender und intensiver Prüfung der Antragsunterlagen und der Gespräche während des Vor-Ort-Besuchs kommen die Gutachter zur Bewertung, dass alle vom Prüfkriterien erfüllt sind und fassen wie folgt zusammen:

„Die Gutachter haben während des eintägigen Vor-Ort-Besuches an der Thuongmai University in Hanoi einen sehr positiven Eindruck des geplanten FH-Masterstudienganges „Management“ bekommen und empfehlen die Akkreditierung uneingeschränkt.“

Der geplante Masterstudiengang „Management“ am Standort der TMU ist aus Sicht der Gutachter in das Qualitätsmanagementsystem der IMC FH Krems eingebunden und kann in einheitlicher Qualität angeboten werden. Wie zuvor angemerkt, ist insbesondere die regelmäßige Anwesenheit des geplanten Studiengangsleiters vor Ort (ein bis zweimal pro Semester) der Schlüssel für die enge Einbindung in das QMS und eine gelungene Kooperation auch in Zukunft.

Die Gutachter regen an, in Zukunft, wie am Standort Krems, auch in Hanoi Absolvent/inn/enbefragungen durchzuführen und Vertreter/innen der Wirtschaft bzw. Arbeitsmarktvertreter/innen in die Weiterentwicklung des Studiums einzubinden. Auch sollten Studierende am geplanten Standort, soweit technisch und in Verbindung mit bestehenden Lizenzen möglich, Zugang zu Onlineressourcen der IMC FH Krems bekommen.

Die Gutachter möchten an dieser Stelle auch nochmals festhalten, wie gewinnbringend die gemeinsamen Gespräche während des Vor-Ort-Besuchs waren, da die Antragsunterlagen dem geplanten Studienprogramm und insbesondere dem Kooperationspartner nicht ganz gerecht wurden. So konnten Unklarheiten im Rahmen der Gespräche bereinigt werden.“

6 Anlage/n

- Gutachten vom 30.05.2018
- Stellungnahme vom 05.06.2018